

Mechelen. Zu seinem ersten Erfolg in einem Weltcupspringen kam in Mechelen Daniel Deußer – beim Turnier in Erinnerung an Eric Wauters, der möglicherweise sein Schwiegervater geworden wäre...

Seinen ersten Erfolg in einem Weltcupspringen feierte Daniel Deußer (32) zum Abschluss des 5-Sterne-CHI im belgischen Mechelen. Auf seinem Paradeschimmel Cornet d`Amour siegte der deutsche Titelträger und Mannschafts-Vize-Europameister im Stechen mit fast einer Sekunde Vorsprung vor dem EM-Team-Dritten Jens Fredricson (Schweden) auf Lunatic. Den dritten Platz belegte Pilar Lucretia Cordon (Spanien) auf Nuage Bleu, Vierter wurde Sydney-Olympiasieger Jeroen Dubbeldam (Niederlande) auf Zenith, der im Stechen aufgab.

Die restlichen Plätze gingen an die Australierin Edwina Tops-Alexander auf Ego van Orti (1 Zeitstrafpunkt im Normalparcours), den Briten Joe Clee auf Diabliesse de Muze, Exeuropameister Kevin Staut (Frankreich) auf Silvana und den Schweizer Beat Mändli auf Louis, alle vier Strafpunkte, Lars Nieberg (Münster) hatte mit Leonie W ebenfalls vier Fehlerpunkte im Normalumlauf und wurde Zwölfter.

In der Gesamtwertung des Weltcups der Westeuropaliga führt nach sechs Prüfungen der britische Mannschafts-Olympiasieger Scott Brash mit 52 Punkten vor dem Schweizer Olympiasieger Steve Guerdat (51) und Edwina Tops-Alexander (47), sie haben erfahrungsgemäß aufgrund der Punktezahl bereits das Finale um den 37. Pokal vorzeitig erreicht. Bester Deutscher ist bisher der dreimalige Welpokalgewinner Marcus Ehning (Borken)

Daniel Deußer gewinnt sein erstes Weltcupspringen

Geschrieben von: Dieter Ludwig

Montag, 30. Dezember 2013 um 20:15

mit 36 Zählern. Daniel Deußer liegt vor den Springen in Leipzig (16. bis 19. Januar), Zürich (24. bis 26. 01.), Bordeaux (7. bis 9. Februar) und Göteborg (27.02. bis 2. März) an neunter Stelle (27). Das Finale findet in Lyon (17. bis 21. April) statt.

Daniel Deußer als Chefbereiter im Stall Stephex in Belgien kann auf 2013 als sein erfolgreichstes Jahr im Beruf zurückblicken. Neben dem deutschen Titel gewann er im März in Wellington/ Florida den Großen Preis, im August kam er mit der Equipe zu Silber bei der Europameisterschaft im dänischen Herning und war als Fünfter in der Einzelwertung bester Deutscher, dazu holte er den Master-Titel in Lyon, in Stuttgart den Sieg um den Mercedes German Master, und in Stockholm siegte er im Finale der Top Ten der Weltrangliste. In Stuttgart sicherte er sich die Zündschlüssel für zwei PKW's, nun in Mechelen das dritte Automobil in diesem Jahr, dazu eine Prämie von 33.331 Euro. Und das ausgerechnet in Mechelen beim 5-Sterne-Turnier, das in Memoriam Eric Wauters ausgerichtet wird. Eric Wauters war 1976 in Montreal mit der Equipe Bronzemedallengewinner der Olympischen Spiele, ein nach außen lebensbejahender Mensch, der sich depressiv mit 48 Jahren 1999 für immer verabschiedete. Daniel Deußers Lebenspartnerin ist Eric Wauters Tochter Caroline...